



Als großen Erfolg verbucht das reha team Oberland seinen „Tag des lächelnden Gesichts“, der mit vielfältigen Informationen und Unterhaltung auch bei den Besuchern sehr gut ankam.

## Ein Tag voller Lächeln

Tag der offenen Tür beim reha team Oberland gut besucht

Hausham – Beim „Tag des lächelnden Gesichts“ des reha teams Oberland zeigten sich die Besucher von der individuellen und kompetenten Beratung der Mitarbeiter des Sanitätshauses begeistert. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz.

Den richtigen Rollator, Scooter oder Gehstock zu finden, ist nicht immer einfach. Beim „Tag des lächelnden Gesichts“ nahm sich das reha team Oberland besonders viel Zeit für eine individuelle und kompetente Beratung. Zudem informierten auch Experten beispielsweise über Roll-

stühle, Kompressionsstrümpfe und Patientenlifter. Darüber hinaus erklärte Bernd Müller von der Firma Graf Fahrzeugtechnik, wie ein Auto behindertengerecht umgebaut werden kann, etwa für Querschnittsgelähmte.

Großen Anklang fanden beim „Tag des lächelnden Gesichts“ auch die Venenmessungen, die das reha team Oberland sogar über mehrere Tage angeboten hatte.

Abgerundet wurden die Fachvorträge durch den Zauberclown Gigg, der für die Besucher lustige Luftballontierchen bastelte. Und der Maler und Crea-tief-Coach Ernst-Friedrich Völker beschenkte die Gäste mit einem farbenfrohen Bild, gemalt mit Ölkreide.

Nach professionellen Vorträgen, einem Luftballontierchen und einem Stück Kuchen mit einer Tasse Kaffee wurde es für die Gäste bestimmt zu einem „Tag des lächelnden Gesichts“. tk



Bernd Müller (Graf Fahrzeugtechnik) erklärte, wie ein Auto behindertengerecht umgebaut werden kann.

Fotos: GB